



Antrag zur Aufnahme in die Einführungsphase der Robert-Bosch-Gesamtschule
Bitte in Blockschrift ausfüllen!

Name:	Vorname:
Geschlecht: <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> divers	Staatsangehörigkeit:
Geburtsdatum:	Geburtsort/(Land):
Konfession:	Telefon:
Straße Nr.:	
PLZ Ort:	
Emailadresse:	
Name, Vorname des 1. Sorgeberechtigten	Name, Vorname des 2. Sorgeberechtigten
Anschrift des 1. Sorgeberechtigten	Anschrift des 2. Sorgeberechtigten (falls abweichend)
E-Mail-Adresse des 1. Sorgeberechtigten	E-Mail-Adresse des 2. Sorgeberechtigten (falls abweichend)
Wird bei getrennt lebenden Elternteilen nur ein*e Sorgeberechtigte*r aufgeführt, ist ein Nachweis über die Sorgerechtsregelung beizufügen.	
Besteht eine Vormundschaft? <input type="checkbox"/> JA → Bitte auf Rückseite vermerken! <input type="checkbox"/> NEIN	
Derzeit besuchte Schule und Klasse:	

Hiermit möchte ich/möchten wir unser Kind für die Einführungsphase der Robert-Bosch Gesamtschule anmelden.

Mir/Uns ist bekannt, dass zum endgültigen Eintritt in die Einführungsphase der Erweiterte Sekundarabschluss I vorliegen muss. Über ein mögliches Nicht-Erreichen dieses Abschlusses werden wir die Robert-Bosch-Gesamtschule umgehend nach Erhalt des Abschlusszeugnisses des jetzigen Schuljahres informieren. Das Zeugnis über den Erweiterten Sekundarabschluss I (Schüler/innen der Sek. I der RBG: einfache Kopie) wird - spätestens zum Schuljahresbeginn - nachgereicht.

Gleichzeitig bestätige ich/bestätigen wir, dass eine **Anmeldung mit den Originalzeugnissen** ausschließlich an der Robert-Bosch-Gesamtschule erfolgt.

.....
Ort, Datum, **Unterschriften der Schüler*in und der/des Erziehungsberechtigten**

Einzureichende Unterlagen:

- diese ausgefüllte und unterschriebene **Anmeldung** (Seite 1)
- Angaben zu Wahl(pflicht)fächern, Ausland, Mitschüler*innen ggf. Förderbedarf
- kurzes **Bewerbungsschreiben** mit **Lichtbild**
- tabellarischer Lebenslauf** (mit Unterschrift)
- die **letzten beiden Zeugnisse (9/2 und 10/1)** im **Original**
- einfache **Kopie** der Geburtsurkunde
- ggf. Sorgerechtsregelung (einfache Kopie)

Kontrolle (RBG)

-
-
-
-
-
-
-



Folgende Angaben werden noch benötigt (Bitte sorgfältig ausfüllen!):

⇒ **Bitte beachten Sie die Hinweise und Informationen zu den Punkten 1-6 auf Seite 3.**

1) Bisher belegte Fremdsprachen:

1. Fremdsprache:		von Klasse:		bis Klasse:		Pflicht/Wahlpflicht/Profil
2. Fremdsprache:		von Klasse:		bis Klasse:		Pflicht/Wahlpflicht/Profil
3. Fremdsprache:		von Klasse:		bis Klasse:		Pflicht/Wahlpflicht/Profil

2) Zweite Fremdsprache:

Fremdsprachen, die erst ab Klasse 9, etwa als 2-h-Kurs, belegt wurden, gelten als Anfängersprache.

Als **zweite Fremdsprache** soll belegt werden ... (bitte ankreuzen)

Sprache	Anfänger	Fortsetzer
Spanisch		
Latein		
Französisch	- nicht möglich -	

3) Angaben zu Förderbedarf: Bitte unbedingt angeben und ggf. Näheres auf der Rückseite erläutern.

- Ich habe eine Lese-Rechtschreib-Schwäche.
(RdErl. d. MK v. 4.10.2005 zur „Förderung von Schülerinnen und Schülern mit besonderen Schwierigkeiten im Lesen, Rechtschreiben oder Rechnen“.)
- Ich bin Sprachlerner*in.
(RdErl. d. MK v. 1.7.2014 „Förderung von Bildungserfolg und Teilhabe von Schülerinnen und Schülern nicht deutscher Herkunftssprache“.)
- Aktuell besteht **sonderpädagogischer Förderbedarf**.
(RdErl. d. MK v. 1.2.2005).
- Es besteht **kein** Förderbedarf.

4) Zusätzliche Wahlmöglichkeiten:

Musisch-künstlerischer Bereich:

Ich möchte in der 11. Klasse neben Kunst noch folgendes Fach belegen

(es MUSS ein weiteres Fach gewählt werden):

- Musik Darstellendes Spiel (Bei zu hohen Anwahlzahlen für DS wird gelost!)

5) Auslandsaufenthalt:

Im nächsten Schuljahr ist ein Auslandsaufenthalt geplant: ja nein.

Land: _____ Dauer (1. Hj., 2. Hj., 1. und 2. Hj., ...): _____

⇒ *Bitte beachten Sie unbedingt die Ausführungen auf S. 3!*

6) Wünsche zu Mitschüler*innen:

Ich möchte gern mit folgenden Schüler*innen in eine Klasse kommen:

1.	Name	Vorname
2.	Name	Vorname

.....
Ort, Datum, **Unterschriften des Kindes und der/des Erziehungsberechtigten**



Hinweise und Informationen zu den Punkten 1-6 auf Seite 2

Zu 1) Bisher belegte Fremdsprachen:

Es ist notwendig, **alle Fremdsprachen** anzugeben.

Bitte machen Sie auch deutlich, ob es sich um eine **Pflichtfremdsprache** (im Normalfall Englisch und die zweite Fremdsprache ab Klasse 6), eine **Wahlpflichtfremdsprache** (z.B. im Rahmen von 2-stündigen Wahlpflichtkursen) oder auch um eine in einem (Schul-)**Profil** umfangreicher unterrichtete zweite Fremdsprache (z.B. Spanisch an verschiedenen Realschulen) handelt.

Zu 2) Zweite Fremdsprache:

Es sind in der Einführungsphase der Robert-Bosch-Gesamtschule zwei Fremdsprachen zu belegen. Neben Englisch ist damit noch eine weitere Fremdsprache zu wählen.

Schülerinnen und Schüler, die noch keinen Unterricht in einer zweiten Fremdsprache hatten, müssen eine Fremdsprache als Anfänger wählen. Diese muss dann bis einschließlich Jahrgang 13 durchgängig belegt werden.

Die Einrichtung von Latein auf Anfänger-Niveau hängt von den Anwahlzahlen und der Unterrichtsversorgung ab. Sollte Latein nicht angeboten werden können, wird automatisch Spanisch belegt.

Zu 4) Zusätzliche Wahlmöglichkeiten:

Musisch-künstlerischer Bereich:

Alle Schüler*innen haben verbindlich Kunstunterricht. An Stelle des Faches Musik kann gegebenenfalls ein Kurs Darstellendes Spiel angeboten werden. Bitte vermerken Sie Ihr Interesse an diesem Kurs (statt Musik) durch Anwahl.

Zu 5) Auslandsaufenthalt:

Bitte informieren Sie uns umgehend, sobald Sie über weitere Informationen und Planungen verfügen, damit von unserer Seite die notwendigen Beurlaubungen ausgestellt werden können. In jedem Fall sinnvoll ist die Vereinbarung eines Beratungstermins mit Frau Völsch (Sek-II-Koordinatorin, erreichbar am besten unter franziska.voelsch@rbg-hi.de).

Informationen zu Bedingungen für den Auslandsaufenthalt finden Sie unter

<http://www.mk.niedersachsen.de/download/5222> und unter

<http://www.mk.niedersachsen.de/download/61404>

In dem Merkblatt des Niedersächsischen Kultusministeriums beachten Sie bitte die Nummer 1 (auf Seite 1) und aus den angefügten Rechtsgrundlagen (§4, Verordnung über die gymnasiale Oberstufe, ab S. 2) die Punkte (1), (3), (4) inklusive der ergänzenden Bestimmungen (4.1, 4.2, 4.3, 4.4, 4.5).

Zu 6) Wünsche zu Mitschüler*innen:

Es kann aus organisatorischen Gründen nicht garantiert werden, dass beide Wünsche erfüllt werden können. Bitte achten Sie darauf, möglichst gleichartige Wahlen mit dem Wunschpartner anzugeben. Geben Sie bitte ggf. auch an, wenn Schwierigkeiten mit der Kombination bestimmter Schüler*innen bestehen sollten.